

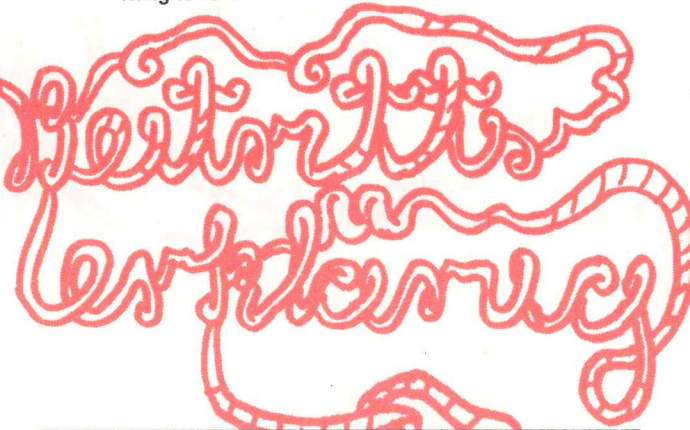
Dafür tritt der AKS ein:

Der AKS fordert eine an den Interessen der Schüler orientierte Bildungspolitik in Niedersachsen.

- Der **AKS** drängt ständig auf mehr Recht für die Schüler
Mitbestimmung im gesamten Schulleben, speziell bei der Unterrichtsgestaltung und Organisation
- Der **AKS** will Chancengleichheit
Einführung der Lernmittelfreiheit
Erhöhung der BaFöG Sätze
Erziehungsbeihilfen
- Der **AKS** ist für Förderung statt Auslese in unseren Schulen
- Der **AKS** ist einer zukunftsorientierten Bildungspolitik verpflichtet
- Der **AKS** ist für eine bessere materielle Ausstattung der Schulen
Lehrereinstellung
Kleine Klassen



Die Mitglieder des AKS zahlen einen angemessenen Beitrag, bei dem soziale Gesichtspunkte berücksichtigt sind.
DM 6,- jährlich für Schüler und DM 12,- jährlich für alle anderen Einzelmitglieder.



Gemeinsam
sind wir

unaufhaltsam!

Weil er viel erreichen will, muß der AKS mitgliederstark und finanzstark sein. Was geschieht mit dem Beitrag? Die Kasse wird ständig kontrolliert und vom Amtsgericht überprüft. Jeder kann erfahren, wofür die Beiträge verwendet werden.

Eine Information des
ARBEITSKREIS SCHULE
Interessenverband Nds. Schüler



NAME	VORNAME
GEB.-DAT.	GEB.-ORT
PLZ WOHNORT	STRASSE
DATUM, ORT	UNTERSCHRIFT
SCHULE	SCHULORT

Ausschneiden und einsenden an:
AKS c/o SSR Hannover
3000 Hannover, Lavesstr. 71 v.i. S.d.P. Will

Gute
Gründe,
dabei zu
sein:

Was ist der AKS?

Der **Arbeitskreis Schule (AKS)** wurde am 14. Oktober 1977 in Hannover als Interessenverband der niedersächsischen Schülerschaft gegründet. In ihm haben sich einzelne Schüler, die Vertreter der Stadt- und Kreisschülerräte und an der Förderung der Schülerarbeit interessierte Personen zusammengeschlossen.

Der **AKS** entwickelte sich aus der Ständigen Konferenz der Regionalen Schülerräte, die sich Anfang 1976 bildeten und in der die Stadt- und Kreisschülerräte vertreten waren. Im Verlauf der Arbeit stellte sich jedoch heraus, daß die niedersächsischen Schüler neben dem Landesschülerrat einen Verband brauchen, der ihre Arbeit an den Schulen aktiv unterstützt, z.B. durch regelmäßige Info's und Seminare, auf denen sich Schülervertreter aus ganz Niedersachsen treffen und über ihre Probleme diskutieren können.

Wir ziehen alle am gleichen Strang!

Es ist vielfach bewiesen: Für Menschen, die sich gewerkschaftlich organisiert haben, hat es sich gelohnt. Es lohnt sich auch für Dich, dabei zu sein, weil es dann schneller aufwärts geht in der Schülerarbeit.

Das leistet der AKS

Der **AKS** versteht sich als eine gewerkschaftlich orientierte Interessenvertretung für Schüler. Eine gewerkschaftlich orientierte Interessenvertretung lebt von der Mitwirkung seiner Mitglieder. Mitglied sollte daher jeder werden, der sich engagiert für Schülerinteressen einsetzt.

Engagierte Schüler wollen sich ausreichend informieren, sie müssen ihre Rechte kennen und Informationen über aktuelle Probleme der Bildungspolitik besitzen.

Deshalb erbringt der **AKS** für seine Mitglieder eine Reihe von Dienstleistungen, die bisher im Bereich der Schülervertretungsarbeit nicht möglich waren:

Informationsdienst

Durch den regelmäßigen Informationsdienst des **Arbeitskreis Schule** werden alle Mitglieder laufend über die neuesten schulpolitischen Veränderungen von Seiten des Kultusministers, die Rechte des Schülers in der Schule, wie auch über Aktionsbeispiele der SV'en informiert. Sonderausgaben zu einzelnen Themen ergänzen den Infodienst und dienen als Diskussions- und Arbeitshilfen.

Rechtsberatung

Der **AKS** bietet seinen Mitgliedern einen Rechtsberatungsdienst und wird in absehbarer Zeit auch eine Rechtsschutzversicherung für seine Mitglieder anbieten können. Damit haben die niedersächsischen Schüler erstmals eine Anlaufstelle für die täglich anfallenden juristischen Fragen und Konflikte, die sich aus ihrer Arbeit ergeben.

Schulung

Seminare und Schulungen werden vom **AKS** für Schülervertreter, die Informationen austauschen und Kontakte knüpfen wollen, durchgeführt, denn nur gemeinsam lassen sich die Probleme im Bereich der Schülerarbeit angehen und Lösungsmöglichkeiten aufzeigen.

Das Angebot des **AKS** soll nur ein Anfang sein. Desto mehr Mitglieder den **AKS** tragen, desto mehr kann der **AKS** für seine Mitglieder tun. Denn fordern kann jeder. Die Kraft muß ausreichen, um zum Ziel zu kommen, um die oben beschriebenen Leistungen zu erbringen. Deshalb braucht der **AKS** jeden Schüler, auch Dich, um erfolgreich zu sein. Und er braucht die Unterstützung von Lehrern, Eltern und Gewerkschaftlern.